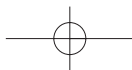
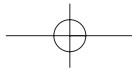


INHALT

Vorwort	7
150 Jahre italienische Konsulate in Sachsen	13
Il Triennio giacobino (1796–1799) <i>Die Wahrnehmung der italienischen Jakobiner durch die „Leipziger Zeitungen“</i>	31
Die neapolitanische Revolution (1820/21) <i>Diplomatische Korrespondenzen aus Neapel und Wien</i>	61
Revolution im Kirchenstaat (1831/32) <i>Der Königlich-Sächsische Agent Ernst Platner berichtet aus Rom</i>	87
Die Revolution 1848/49 auf der Apenninhalbinsel <i>Wechselnde Ansichten in Gustav Freytags „Grenzboten“</i>	117
Rom im Zentrum der italienischen Nationalbewegung (1846–1849) <i>Ernst Platner über die Revolution im Kirchenstaat</i>	143
Der Abschluß des Risorgimento <i>Meinungsbilder aus Ernst Keils „Gartenlaube“</i>	181
Giuseppe Garibaldis Freischaren erobern Süditalien (1860)	213
<i>Der sizilische Generalkonsul in Dresden Felix Kaskel engagiert sich für die Bourbonen in Neapel (1854–1860)</i>	
Sachsen an der Seite fallender Fürsten <i>Der sächsische Ministerresident Kleist vom Loss berichtet aus Florenz (1858/59), Neapel/Gaeta (1859/61) und Rom (1864)</i>	237





Die Gründung des Königreichs Italien (1861)

Dresdens Reaktion im Urteil Giulio Camillo di Barrals,

Turins Gesandten am Sitz des Deutschen Bundes in Frankfurt/Main 267

Personenregister 297

Ortsregister 303

